

Historischer Verein des Kantons St.Gallen
Wissenschaftliche Tagung 2020

Neues zur Ostschweizer Männergeschichte

Samstag, 9. Mai 2020, 09.00-12.00 Uhr, Raum für Literatur, 3. Stock,
Bibliothek Hauptpost St.Gallen, Eingang St.Leonhard-Strasse 40, Lift vorhanden

Zur Frauengeschichte in der Ostschweiz gibt es inzwischen diverse Fachliteratur. Die Männergeschichte – also die geschlechterspezifischen Spielräume, Mentalitäten und Erfahrungen von Männern – ist weit weniger erforscht. Die Tagung will einen Beitrag zum Füllen dieser Lücke leisten, ebenso das Neujahrsblatt, das nächstes Jahr dazu erscheint. Ganz bewusst wird das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet: Neben der Geschichtswissenschaft sind auch die Sozialwissenschaften und die Psychiatrie vertreten.

- | | |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | Begrüssung
Dr. phil. Dorothee Guggenheimer, Co-Präsidentin HVSG |
| 09.05 Uhr | Gedanken zum Thema
Peter Müller, lic. phil., Redaktor des Neujahrsblattes 2021
zur «Ostschweizer Männergeschichte» |
| 09.20 Uhr | Aktuelle Männerbilder, Männerrollen und Männerträume
Prof. Dr. Steve Stiehler, FHS St.Gallen |
| 10.00 Uhr | «Soldatenbegriffe sind nichts anderes als altbekannte
Manneseigenschaften» – Zum Verhältnis von Militär und
Geschlecht.
Prof. Dr. Rudolf Jaun, Titularprofessor für Geschichte der
Neuzeit und Militärgeschichte, Zürich |
| 10.40 Uhr | Pause |
| 11.00 Uhr | Podium: «Ein historisches Männer-Palaver»
Mit Dr. med. Ruedi Osterwalder, Psychiater, Abtwil, und Dr.
Simona Slanicka, Sozialhistorikerin, Universität Bern
Gesprächsleitung: Peter Müller, lic.phil, |
| 12.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Der Besuch der Tagung ist öffentlich und kostenlos, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.